WILLOW CREEK THEATER

Die ersten fünf

von Ingrid de Sanctis

Leseprobe

WILLOW
Willow Creek • Deutschland

DIE ERSTEN FÜNF von Ingrid de Sanctis
Best.-Nr.: D101

"Ist hier ein Platz für mich? An deinem Tisch? Ist hier ein Platz für mich?" Das sind die Fragen, die im Vordergrund dieses Stückes stehen. Eine Gastgeberin tritt auf und stellt die Frage: " Wer wären die ersten 5 Leute, die du zu einem Abendessen einladen würdest?" Dann dreht sie die Frage um: "Wer wären die 5 Leute, die du nicht an deinem Tisch haben möchtest? Was wäre, wenn sie die ersten an deinem Tisch wären?" Während sie den Tisch deckt, spricht sie dann zu 5 unterschiedlichen Menschen, die sie persönlich unmöglich an ihren Tisch einladen kann. Wie kann sie den Kriminellen einladen? Wie die Person, die sie verletzt hat , die ihr nicht vergeben will? ... Währenddessen, tritt eine zweite Person auf und unterbricht die Gastgeberin immer wieder mit den Worten: „ Ist hier ein Platz für mich? An deinem Tisch? Am Ende lädt die Gastgeberin, die Menschen ein, die sie zunächst nicht einladen konnte. Sie macht Platz an ihrem Tisch – egal, wie schwierig dies ist.

Angeschnittene Themen: Beziehungen; Heilung; Risiken eingehen; Gnade; Liebe deine Feinde; Demut; Liebe; Gnade; verändertes Leben

Schauspieler: 1 Frau, 1 Mann oder Frau, Ca 5-8 weitere Personen unterschiedlichen Alters und Geschlecht, die nicht sprechen und sich an den Tisch setzen

---

Originally published in the U.S.A under the titel:First Five
Written by Ingrid de Sanctis
© 2003 by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

Original Titel:First Five
Geschrieben von Ingrid de Sanctis
© 2003 by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

© 2005 der deutschen Ausgabe
by Willow Medien GmbH, Wingert 18, 35396 Gießen
Übersetzung: Willow Creek Deutschland
Satz: Willow Creek Deutschland

Published under a license from Willow Creek Association.
Herausgegeben mit Genehmigung der Willow Creek Association.

Leseprobe

Aufführungslizenz für die Gemeinde

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie sich automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen ist nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt bei Willow Medien GmbH bestellt werden.

Die ersten Fünf

(Auf der Bühne steht ein Tisch, sechs Stühle - drei auf einer Seite der Bühne, drei auf der anderen Seite der Bühne -, eine Kiste mit einem Tischtuch, Silberbesteck für sechs Gedecke, sechs Platzdeckchen, sechs Weingläsern und sechs kleinen Kerzen (optional). Außerdem ein Brotlaib. Während der Szene deckt SCHAUSPIELERIN EINS den Tisch mit diesen Requisiten.)

(SCHAUSPIELERIN EINS spricht direkt zum Publikum wie eine gute Freundin, während sie den Tisch deckt.)

SCHAUSPIELERIN EINS: Sie haben es bestimmt schon auf der Rückseite von Zeitschriften gelesen.
Sie haben darüber nachgedacht.
Vermutlich!
Auf der Rückseite von „Men's Health" oder „Brigitte".
Diese Frage.
Wenn Sie jeden Menschen zum Essen einladen könnten, wen würden Sie dann einladen?
Welche fünf Personen würden Sie zum Essen einladen, wenn Sie könnten?
Die Liste besteht normalerweise aus interessanten, berühmten Menschen.
Aus einflussreichen, inspirierenden Menschen, die sich gegen alle Widerstände durchsetzen, die intelligent, aufrichtig und gebildet sind.
Bemerkenswerte Menschen.
Richard von Weizäcker. Günther Jauch. Billy Graham. Einstein. Konrad Adenauer. Martin Luther King. Mutter Theresa. Robin Williams. Bill Gates.

Ein Abend mit einem dieser Menschen könnte Ihnen neue Perspektiven eröffnen, Ihre Seele aufleben lassen, und Ihr Herz berühren. Zumindest würden wir uns das von einer solchen Begegnung erhoffen.

Was wäre aber, wenn wir stattdessen eine völlig andere Frage stellen würden?
Was wäre, wenn wir bei unserer Essenseinladung einen radikalen und unkonventionellen Ansatz verfolgen würden?
Was wäre, wenn an diesem Tisch fünf völlig andere Personen säßen?

Welche fünf Personen möchten Sie NICHT zum Essen einladen?
Mit welchen Personen möchten Sie den Abend nicht verbringen?
Die Sie auch dann nicht an ihrem Tisch sitzen haben wollen, auch wenn es die letzten fünf Menschen auf diesem Planeten wären.

Leseprobe